

Nachhaltige Mobilität trifft smarte Bauweise: Das Parkhaus Neuperlach Süd

Jeden Tag pendeln Hunderttausende nach München. Um den Autoverkehr in der Innenstadt zu reduzieren, setzt die Landeshauptstadt München (LHM) auf strategisch platzierte Park & Ride-Anlagen - attraktive Alternativen für Pendler, die bequem auf den ÖPNV umsteigen möchten. Ein Schlüsselprojekt dieser Strategie ist das im März 2024 eröffnete Parkhaus Neuperlach Süd im Südosten von München. Betrieben von der städtischen P+R Park und Ride GmbH verbindet es architektonische Exzellenz mit ökologischer Verantwortung - und setzt auf die Langlebigkeit verzinkter Stahlkonstruktionen. Bereits zum wiederholten Male vertraute der Spezialist für innovative Parkhauslösungen, Huber Parking, auf die bewährte Korrosionsschutzlösung duroZINQ des Oberflächenspezialisten ZINQ.

„Für uns und unseren Kunden, die Stadtwerke München GmbH, war es essenziell, eine Konstruktion zu realisieren, die nicht nur funktional und ästhetisch, sondern auch langfristig nachhaltig ist“, sagt Valentin Rüter, Geschäftsführer Huber Parking Unternehmen. „Die Stückverzinkung mit duroZINQ ermöglicht genau das - maximale Beständigkeit ohne aufwendige Instandhaltung über Jahrzehnte hinweg. In einem Parkhaus, das täglich korrosiven und mechanischen Belastungen

ausgesetzt ist, zahlt sich diese Investition schnell aus.“ Für den 24 Meter hohen Bau an der Carl-Wery-Straße wurden am polnischen ZINQ Standort Metalcynk (Kesselmaße: 19,00 m × 1,90 m × 3,30 m) über 430 Tonnen Stahl - darunter auch besonders lange Träger - mit der langlebigen Korrosionsschutzlösung duroZINQ verzinkt. Die Auslieferung erfolgte in mehreren Etappen zwischen Oktober 2023 und Februar 2024.

Architektonisches Statement mit Mehrwertfunktion

Das von dem Wiener Architekturbüro Delugan-Meissl Architects in Arbeitsgemeinschaft mit Maisch Wolf Architekten, München, entworfene Parkhaus besticht durch seine markante Fassade aus überlappenden Metallpaneelen. Diese dienen nicht nur der Ästhetik, sondern erfüllen gleichzeitig eine wichtige Funktion als Schallschutz für die angrenzende Bebauung.

Als Knotenpunkt zwischen Individualverkehr und öffentlichen Nahverkehr bietet das Parkhaus 770 Stellplätze in direkter Nähe zu U- und S-Bahnlinien - zu einem günstigen Tagestarif von derzeit nur 1,50 Euro

Mehr als nur ein Parkhaus

Was das P+R-Parkhaus in Neuperlach besonders macht, sind sein umfassenden Nachhaltigkeitsmerkmale. Eine



17.000 Fassadenkacheln umhüllen den 24 Meter hohen Bau an der Carl-Wery-Straße.

Bildnachweis: © Huber Parking Deutschland

großflächige Photovoltaik-Anlage auf dem Dach versorgt das Gebäude und die 72 E-Ladestationen mit Strom. Das intelligente Parkleitsystem mit automatisierter Kennzeichenerkennung reduziert den CO₂-Ausstoß durch effiziente Verkehrsführung und minimiert den Suchverkehr. Zwei begrünte Innenhöfe durchbrechen die klassische Parkhaus-Atmosphäre und sorgen für natürliche Belüftung und ein verbessertes Mikroklima, während die Dachbegrünung zur natürlichen Rückkühlung beiträgt. Die Lichthöfe haben zudem die Funktion, ein bauordnungsrechtlich sog. „offenes Parkhaus“ nach Garagen- und Stellplatzverordnung (GaStellV) zu ermöglichen, das hinsichtlich der Investitionskosten deutlich wirtschaftlicher ist als ein bauordnungsrechtlich „geschlossenes Parkhaus“. Zudem sorgt ein durchdachtes Bewässerungssystem mit Tröpfchenbewässerung für ressourcenschonende Pflanzenpflege.

Stahl und Zink - ein perfekter Kreislauf

Die mit der zirkulären Oberfläche duroZINQ verzinkten Komponenten bilden das buchstäbliche Rückgrat dieser nachhaltigen Infrastruktur. Sie tragen nicht nur die physische Last des Gebäudes, sondern verkörpern auch den Gedanken der Langlebigkeit - ein zentraler Aspekt nachhaltigen Bauens. Stahl und Zink lassen sich zudem am Ende des Lebenszyklus vollständig recyceln, wodurch wertvolle Rohstoffe erhalten bleiben und CO₂-Emissionen reduziert werden.

„Die Entscheidung für feuerverzinkte Stahlkonstruktionen ist bei einem Projekt mit so hohem Nachhaltigkeitsanspruch geradezu zwingend“, betont Maik Riedel, Key Account Manager bei ZINQ. „Feuerverzinkte Oberflächen gelten als eine der dauerhaftesten und ressourcenschonendsten Korrosionsschutzlösungen überhaupt. Das P+R-Parkhaus Neuperlach Süd vereint Funktionalität, ökologische Verantwortung und ästhetischem Anspruch - ein Projekt, auf das alle Beteiligten stolz sein können.“

Die Fakten

Projekt

Um den Autoverkehr in München zu verringern, entschied sich die Landeshauptstadt München (LHM) für den Bau eines neuen Park & Ride-Parkhauses im Südosten Münchens und beauftragte damit ihre Tochtergesellschaft, die Stadtwerke München GmbH (SWM). Ziel war es, eine nachhaltige und langlebige Lösung zu realisieren, die Funktionalität, Ästhetik und ökologische Verantwortung vereint. Mit der Beratung, Planung und Umsetzung wurde Huber Parking als Hauptauftragnehmer betraut. Für die Konstruktion kamen über 430 Tonnen Stahl zum Einsatz - geschützt durch die zirkuläre Korrosionsschutzlösung duroZINQ. Die Bauteile wurden am ZINQ Standort Metalcynk in Bydgoszcz verzinkt - darunter auch besonders lange Träger, für die der Standort prädestiniert ist (Kesselmaße 19,00 m x 1,90 m x 3,30). Im März 2024 wurde das 24 Meter hohe Parkhaus offiziell eröffnet. Es überzeugt nicht nur durch die langlebige Bauweise, sondern auch durch nachhaltige Technologien wie Photovoltaikanlagen, E-Ladestationen und begrünte Innenhöfe, die das Mikroklima spürbar verbessern.

Auftraggeber

Huber Parking

Alle Standorte der Huber Parkhausbauunternehmen in Deutschland, Großbritannien und den Niederlanden firmieren seit Mitte Februar 2024 unter dem Dach der neuen, vereinten Marke Huber Parking. Gemeinsam sind allen Unternehmen Erfahrungen und Know-how des Rheinbrohler Stammsitzes, die sie zusammen fortführen und für die jeweiligen Märkte stetig weiterentwickeln und ausbauen.

Weitere Infos unter:

www.huber-parking.com

Verzinkung

Metalcynk, Bydgoszcz/Polen



Zwei begrünte Innenhöfe sorgen nicht nur für natürliche Belüftung und ein angenehmes Mikroklima, sondern schaffen auch lichtdurchflutete Räume, die das Parkhaus von herkömmlichen Bauwerken dieser Art deutlich abheben.

Bildnachweise: © Huber Parking Deutschland

